

Ergebnis 1. Halbjahr 2008/09

28. Mai 2009

EVN

Highlights 1. Halbjahr 2008/09

- > Positive Umsatz- und EBIT-Entwicklung trotz Ergebnisrückgang im Energieverkauf
- > Niedrigeres Beteiligungsergebnis infolge des Preisverfalls bei Primärenergie
- > Konzernergebnis insgesamt unter Vorjahresniveau
- > Erfolgreiche Anleihenemissionen, Optimierung der Finanzstruktur
- > Ausblick für das laufende Geschäftsjahr bestätigt
- > Konzessionsvertrag zur Errichtung von drei Speicherkraftwerken in Albanien ratifiziert
- > Weiterführung der Investitionstätigkeit trotz Krise

Highlights 1. Halbjahr 2008/09

Mio EUR	2008/09 1. HJ	Veränd. in %
Umsatzerlöse	1.615,6	18,4
EBITDA	277,3	5,8
EBIT	184,0	7,8
Finanzergebnis	31,3	-49,5
Konzernergebnis	168,8	-10,0
Cash Flow aus dem Ergebnis	241,0	-13,6
EUR		
Ergebnis pro Aktie	1,03	-10,0

- > Umsatzanstieg und Ergebnisverbesserung in den Segmenten Energie und Umwelt
- > Höhere Absatzmengen und kostenbedingte Preisanpassungen im Segment Energie sowie neue Projekte im Segment Umwelt
- > EBIT über dem Vorjahreswert
- > Verringerung des Finanzergebnisses aufgrund des Rückgangs im Beteiligungsergebnis und der negativen Kapitalmarktsituation
- > Konzernergebnis unter dem Vorjahreswert
- > Niedrigeres Ergebnis vor Ertragsteuern sowie geringere unbare Ergebniskomponenten im Finanzergebnis führen zu einer Verringerung des Cash Flow aus dem Ergebnis

Segment Energie

Mio EUR	2008/09 1. HJ	Veränd. in %
Umsatzerlöse	1.503,5	17,8
EBITDA	267,9	4,7
EBIT	182,0	5,8
Finanzergebnis	-19,4	-33,6
Ergebnis vor Ertragsteuern	162,6	3,2
Investitionen	122,7	-24,9

- > Anstieg der Absatzmengen:
 - Strom: +4,3 %
 - Gas: +0,4 %
 - Wärme: +26,2 %
- > Rückgang in der Stromerzeugung
- > Preisanpassungen im Strom- und Gasbereich in Niederösterreich zur teilweisen Deckung gestiegener Kosten bei beschaffter Energie
- > Erstmals vollständige Einbeziehung des Fernwärmeverstärkers TEZ Plovdiv
- > EBIT-Verbesserung bei Erzeugung, Netze und Südosteuropa konnte den Rückgang im Vertrieb mehr als kompensieren

Business Unit Erzeugung

Mio EUR	2008/09 1. HJ	Veränd. in %
Umsatzerlöse	71,8	7,2
EBIT	36,3	11,0
Ergebnis vor Ertragsteuern	32,2	11,4
Investitionen	18,6	54,0

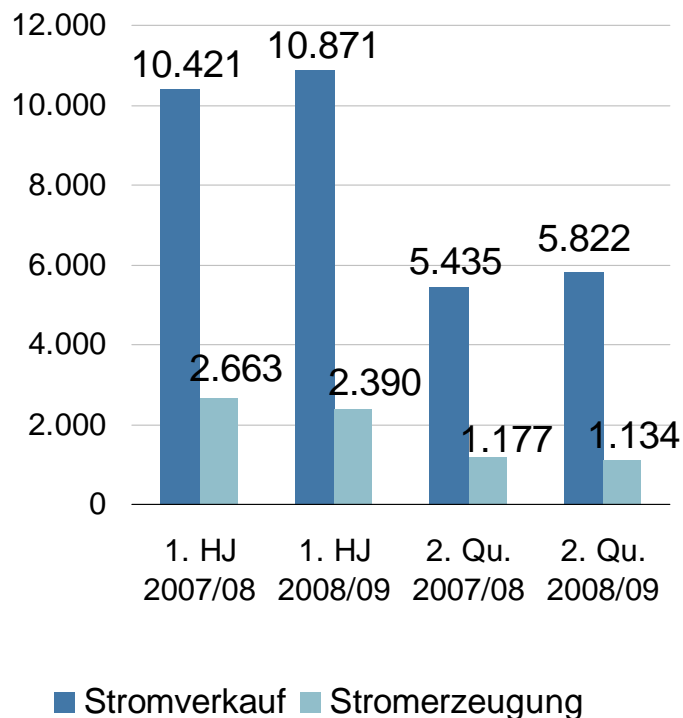
- > Starker Rückgang des Spreads zwischen Großhandelsverkaufs- und Primärenergiebeschaffungspreisen
- > Flexible Einsatzmöglichkeit des Kraftwerksparks → Stromerzeugung: -10,3 %
- > Erfolgreiche Vermarktungsstrategie → EBIT: +11,0 %
- > Steigerung und Diversifikation der Produktionskapazitäten:
 - Windpark in Bulgarien im Bau
 - Ratifizierung des Konzessionsvertrags in Albanien
 - Inbetriebnahme des Kohlekraftwerks Duisburg-Walsum in 2010

Business Unit Vertrieb

Mio EUR	2008/09 1. HJ	Veränd. in %
Umsatzerlöse	770,1	20,1
EBIT	71,7	-11,5
Ergebnis vor Ertragsteuern	79,4	-10,2
Investitionen	12,6	-

- > Nahezu gleichbleibende Absatzmengen
- > Preisanpassung im Strom- und Gasbereich zur teilweisen Kompensierung der bereits in der Vorperiode gestiegenen Energiebeschaffungspreise
- > Langfristige Bedarfsplanung und -deckung: Energiebeschaffung bereits in den Vorperioden zu den damaligen Preisniveaus
- > Ergebnisrückgang trotz Umsatzanstieg

Stromverkauf und -erzeugung der EVN Gruppe



- > Anpassung der Stromerzeugung an die Marktbedingungen
 - Rückläufiger Spread zwischen Großhandelsverkaufs- und Primärenergiebeschaffungspreisen
 - Wasserführung unter dem Vorjahresniveau
- > Deckungsgrad der EVN Gruppe liegt bei 22,0 % (VJ: 25,2 %)
- > Deckungsgrad exkl. Tochtergesellschaften in Bulgarien und Mazedonien fiel von 78,4 % auf 65,4 %

Business Unit Netze

Mio EUR	2007/08 1. HJ	Veränd. in %
Umsatzerlöse	269,8	1,7
EBIT	69,4	20,4
Ergebnis vor Ertragsteuern	63,0	24,6
Investitionen	37,6	-34,7

- > Stabile bzw. rückläufige Absatzmengen:
 - Strom: +0,3 %
 - Gas: -2,7 %
- > Netznutzungstarife 1.1.2009:
 - Strom: + 1,0 %
 - Gas: + 7,0 %
- > Netzerlöse (Strom und Gas):
 - +2,7 % auf 225,9 Mio EUR
- > Erstkonsolidierung des burgenländischen Kabelnetzbetreibers B.net sowie der Dataservice GmbH
- > Anstieg des energiewirtschaftlichen Deckungsbeitrags und rückläufige Instandhaltungsaufwendungen
→ EBIT-Verbesserung

Business Unit Südosteuropa

Mio EUR	2008/09 1. HJ	Veränd. in %
Umsatzerlöse	494,5	22,2
EBIT	4,6	-
Ergebnis vor Ertragsteuern	-12,0	-16,0
Investitionen	53,9	-42,5

> Stromverkaufsmengen:

- Bulgarien: +1,6 %
- Mazedonien: +9,7 %

> Geringfügige, aber unzureichende Preiserhöhungen

> Erstmals vollständige Einbeziehung der Fernwärmegesellschaft TEZ Plovdiv

> EBIT-Erhöhung um 3,9 Mio EUR durch energiewirtschaftliche Verbesserung und Kostenkontrolle

> Rückgang der Investitionen von rund 94 Mio EUR auf 54 Mio EUR

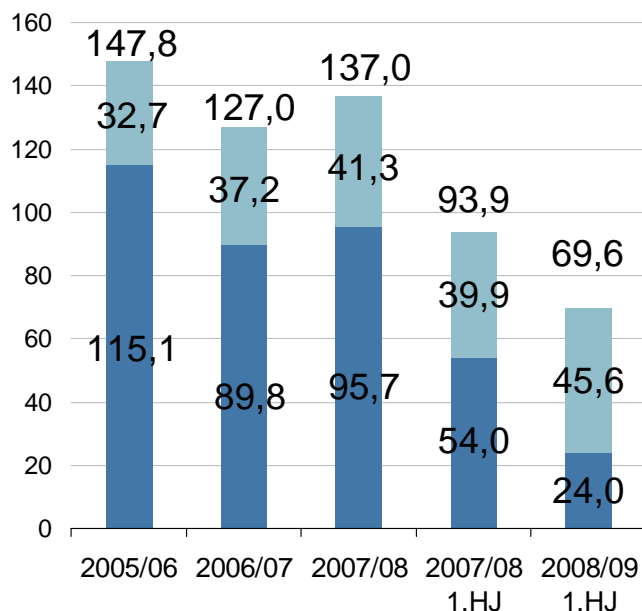
- Finalisierung des Zähleraustauschprogramms in Bulgarien und der Revitalisierung der Kleinwasserkraftwerke in Mazedonien

Segment Umwelt

Mio EUR	2008/09 1. HJ	Veränd. in %
Umsatzerlöse	101,2	33,5
EBITDA	14,5	62,3
EBIT	7,4	-
Finanzergebnis	3,5	-42,0
Ergebnis vor Ertragsteuern	10,9	37,8
Investitionen	31,7	50,5

- > Neue Projekte in Abwicklung lieferten erstmalige Umsatzbeiträge
- > EBIT-Verbesserung von 1,8 Mio EUR auf 7,4 Mio EUR
- > Verringerung des Finanzergebnisses aufgrund geringerer Beiträge der ZOV, Zagreb, sowie bewertungsbedingter negativer Währungseffekte
- > Blockheizkraftwerke in Kurjanovo, Moskau, in Betrieb
- > Neue Projekte akquiriert:
 - Schlammbehandlungsanlage für die litauische Hauptstadt Vilnius
 - Meerwasserentsalzungsanlage auf Zypern

Beteiligungsergebnis (Mio EUR)



- Ergebnis aus anderen Beteiligungen
- Ergebnisanteil der at Equity einbezogenen Unternehmen

> At Equity Beteiligungen

- Beteiligungsergebnis aus der RAG (vor Minderheitsanteile) fällt von 40,5 Mio EUR auf 21,9 Mio EUR (-45,9 %)
- Negativer Beitrag durch BEWAG und BEGAS: -5,9 Mio EUR (VJ: 3,4 Mio EUR)

> Andere Beteiligungen

- Dividende der Verbundgesellschaft steigt von 35,6 Mio EUR auf 42,1 Mio EUR (+18,2%)

Konzern-Bilanz

Mio EUR	2008/09 1. HJ	Veränd. in % ¹⁾
Bilanzsumme	6.511,4	-1,9
Eigenkapital	2.828,4	-11,8
Nettoverschuldung	1.526,2	34,9
Eigenkapitalquote (in %)	43,4	-4,9p
Gearing (in %)	54,0	18,7p

1) zum 30.9.2008



■ Langfristige Vermögenswerte ■ Kurzfristige Vermögenswerte

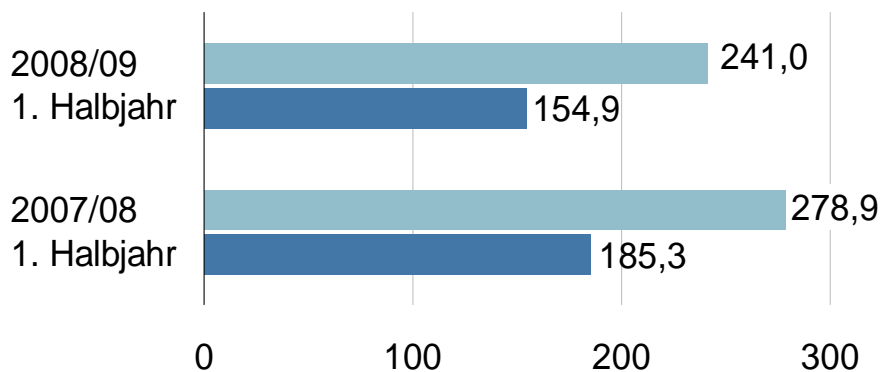


■ Eigenkapital ■ Langfristige Schulden ■ Kurzfristige Schulden

- > Verringerung der Bilanzsumme
 - Rückgang des Marktwertes der Verbundbeteiligung
 - Investitionen unter dem Vorjahresniveau
 - Errichtung eines Windparks in Kavarna, Bulgarien
 - Einbeziehung des burgenländischen Kabelnetzbetreibers B.net sowie der Dataservice GmbH
 - Niedrigeres Ergebnis nach Ertragsteuern
- > Nettoverschuldung und Gearing gestiegen
- > Begebung von vier Anleihen mit einem Gesamtvolumen von 327,0 Mio EUR
- > Fristenkongruente Finanzierung weiterhin gegeben

Konzern-Cash Flow

Mio EUR	2008/09 1. HJ	Veränd. in %
CF aus dem Ergebnis	241,0	-13,6
CF operativer Bereich	-82,2	-
CF Investitionsbereich	-145,5	14,6
CF Finanzierungsbereich	214,8	-



■ Cash Flow aus dem Ergebnis

■ Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen

> Niedrigerer CF aus dem Ergebnis

- Geringeres Ergebnis vor Ertragsteuern
- Geringere unbare Komponenten im Finanzergebnis
- Leicht höhere Abschreibung

> Rückgang des CF aus dem operativen Bereich

- Starker saisonaler Effekt → Anstieg im Working Capital

> CF Investitionsbereich

- Erwerb von B.net und Dataservice
- Aufstockung der EconGas-Beteiligung
- Laufende Investitionen

Relative Kursentwicklung EVN Aktie



— DJ EURO STOXX UTILITIES
— EVN
— ATX
— ATX Prime

(Basis: 1. Oktober 2007)

Entwicklung 1. Halbjahr 2008/09 (Oktober 2008 – März 2009)

- > EVN Aktie: -27,6 %
- > ATX: -38,7 %
- > ATX Prime: -39,5 %
- > Kurs per Ultimo März: 10,85 EUR
- > Aktienumsatz¹⁾: 90 Mio EUR
- > Durchschnittlicher Stückumsatz/Tag¹⁾: 61.552
- > Wiederaufnahme in den ATX per 23. März 2009

1) Einmalzählung, Wiener Börse

Ausblick 2008/09

Umsatz

Weitere Umsatzsteigerung trotz Finanz- und Wirtschaftskrise

EBIT

Ohne negative Einflüsse aus politischen und regulatorischen Risiken sollte das EBIT des Vorjahres gehalten werden können

Finanzergebnis

Negative Entwicklung aufgrund niedrigerer Beteiligungsergebnisse

Konzernergebnis

Unter dem Vorjahresniveau

Investitionen

Grundsätzliche Weiterführung trotz Wirtschaftskrise

Disclaimer

Certain statements made in this presentation may constitute „Forward-Looking Statements” within the meaning of the U.S. federal securities law. Forward-looking information is subject to various known and unknown risks and uncertainties. These include statements concerning our expectations and other statements that are not historical facts.

The Company believes any such statements are based on reasonable assumptions and reflect the judgement of EVN’s management based on factors currently known by it.

No assurance can be given that these forward-looking statements will prove accurate and correct, or that anticipated, projected future results will be achieved.

For additional information regarding risks, investors are referred to EVN’s latest annual report.